

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerverein  
**Band:** 50 (1905)  
**Heft:** 9

**Anhang:** Beilage zu Nr. 9 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Beilage zu Nr. 9 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905.

## Städtische Mädchenschule Bern.

Anmeldungen zum Eintritt in die obere Abteilungen der Schule sind unter Beilegung eines Geburtscheines, der letzten Schulzeugnisse und einer eigenhändig geschriebenen kurzen Darlegung des Bildungsganges bis den 20. März nächsthin dem Direktor der Oberabteilung, Hrn. Ed. Balsiger, einzureichen.

Das Lehrerinnenseminar umfasst drei Jahreskurse und bereitet auf die staatliche Prüfung für Primarlehrerinnen vor.

Die Handelsschule bietet in zwei bis drei Jahreskursen die berufliche Vorbereitung auf kaufmännische Geschäftsführung, Buchhaltung, Korrespondenz und den Kontodienst.

Die Fortbildungsklasse nimmt Mädchen auf, welche ihre allgemeine, insbesondere die sprachliche und wissenschaftliche Bildung zu erweitern wünschen. Sie besteht aus einem Jahreskurs mit 16 obligatorischen Lehrstunden per Woche nebst Freifächern nach eigener Wahl.

Zum Eintritt sind erforderlich das zurückgelegte 15. Altersjahr und Sekundarschulbildung. Mädchen mit guter Primarschulbildung und genügenden Vorkenntnissen im Französischen können Berücksichtigung finden.

Die Aufnahmeprüfung findet Donnerstag und Freitag, den 6. und 7. April, von morgens 8 Uhr an, im Schulhause Monbijou statt. Zu derselben haben die Angemeldeten ohne weitere Einladung sich einzufinden.

Das jährliche Schulgeld beträgt 60 Fr. Unbemittelten Schülerinnen werden Freiplätze event. Stipendien gewährt.

Auf Wunsch kann die Direktion auswärtigen Schülerinnen passende Kostorte anweisen. (O H 4559) 128

Bern, den 20. Februar 1905.

Die Kommission.

## Kleine Mitteilungen.

— *Schulbauten.* Luzern, neues Schulgebäude im NW. der Stadt. Kredit 623,000 Fr. (Beschluss des Gr. Stadtrates). Provisorische Einrichtung von 6 Lehrzimmern im Bürgerspital (Kosten 5000 Fr.)

— *Dr. Saitschicks* (Polytechnikum) frühere Schüler überreichten ihm zur Ehrung seiner zehnjährigen Lehrtätigkeit einen Chronometer.

— Ein Bazar in Wald ergab für das Kinder-Erholungsheim in Adetswil (Zürcher Oberland) 12,000 Fr.

— *St. Gallen* (Stadt) verschiebt den Beginn des Arbeitsschulunterrichts für Mädchen auf das 3. Schuljahr und lässt den Unterschied zwischen Haupt- und Hilfslehrerinnen der Arbeitsschule fallen.

— Das st. gallische Kadettenkorps kostete letztes Jahr Fr. 4111.78 d. i. Fr. 10.90 auf den Schüler.

— Der Kanton Neuenburg veranschaffte 1904 für Schulmaterialien Fr. 85,654.05 d. i. Fr. 3.90 auf den Schüler. 4/5 der Kosten trägt der Staat.

— Der Erziehungsrat St. Gallen veranstaltet dieses Jahr für Arbeitslehrerinnen einen I. Kurs (18. Sept. bis 28. Okt.), die das Patent für Fortbildungsschulen und einen II. Kurs von 20 Wochen (vom 6. Nov. an) zur Erwerbung des kantonalen Patentes. Anmeldung an die Vorsteherin der Frauenarbeitsschule St. Gallen.

— Die luzernische Lehrerkasse, die letztes Jahr von einem älteren Herrn 10,000 Fr. erhielt, hatte Ende 1904 einen Bestand von 170,000 Fr.

— In Schottikon spielte ein Sekundarschüler mit einer Pistole und erschoss seine elfjährige Schwester aus Unvorsichtigkeit.

— „Gesundheitsregeln für die Schuljugend“ hat die Vereinigung f. Schulgesundheitspflege des Berliner Lehrervereins in knapper Form zusammengestellt zu einem Heftchen, das zu 25 Cts. bei W. Möller, Berlin, Prinzenstrasse 95 (Möllers Biblioth. f. Gesundheitspflege, Nr. 29, 28 S.) gedruckt ist und in immer neuen Auflagen erscheint.

## Offene Schulstelle.

**Oberuzwil-Henau, Sekundarschule.** Infolge Ablaufs der Amtsdauer des bisherigen Inhabers der Stelle: Eine Lehrstelle für die Hauptfächer Deutsch, Französisch, Englisch und Geschichte (eventuelle Abänderungen behält sich der Schulrat vor). Pflichtige Anzahl der wöchentlichen Lehrstunden bis zu 33. Bewerber müssen im Besitze eines Maturitätszeugnisses und eines Lehrpatents für Sekundarschulen sein.

Gehalt: 2800 bis 3000 Fr. nebst vollem Beitrag an die Lehrpensionskasse.

Anmeldung bis 31. März l. J. beim Präsidium des Sekundarschulrates, Herrn Ed. Bollhalder in Niederuzwil, St. Gallen, den 21. Februar 1905. 123

Die Erziehungskanzlei.

## Sekundarlehrer

mit vieljähriger Praxis, literarisch tätig, sucht Wiederanstellung an öffentlicher Schule oder Privatinstitut. Beste Referenzen. Offerten sub Z. U. 1795 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich erbeten. 132 — Z 1542 e —

## Neu!! Tintenextrakt Neu!!

Mit einer Portion meines Tintenextraktes (Fr. 2.45 per Nachn.) werden in 5 Minuten 10–13 Liter einer vorzüglichsten, tief schwarzen, rasch trocknenden Tinte hergestellt. Nicht zu verwechseln mit den sogen. Tintenpulvern. Spezialofferte bei größeren Quantitäten. 136

C. Fröhlich, Eug. Aspers Nachfolger, Bülach.



(H 829 Z)

Gegen bequeme Teilzahlungen

oder gegen bar liefern wir zu Exportpreisen:

Abteilung I: Schiesswaffen aller Art, Flobertgewehre und Pistolen, Luftbüchsen. — Abteilung II: Handharmonikas, Polyphons, Gramophons, Akkordzithern usw. Prachtkataloge franko gegen franko. 92  
Export- und Versandhaus, Gerechtigkeitsgasse 8 s, Zürich.

## Die schwarze autographische Platte

übertrifft alle hektographischen Vervielfältigungsapparate, sowohl an Leistungsfähigkeit, wie auch durch Billigkeit im Gebrauche. Kein Auswaschen, sehr dünnflüssige Spezialtinte.

Ferner empfehle Hektographenmasse und Hektographentinte zu billigsten Preisen.

Für die Herren Lehrer grossen Rabatt.

Man verlange Prospekte von 695

B. Kläusli-Wilhelm, Zürich IV (Schaffhauserstr. 24.)

## P. Hermann, vorm. J. F. Meyer

Zürich IV 66

Physikalische Instrumente u. Apparate

für den Unterricht in Volksschulen und höhern Unterrichtsanstalten.

Katalog B, 1903.

Neue Veranschaulichungsmittel für den Unterricht nach

T. Wartenweiler, Verzeichnis W, 1905.

Katalog und Verzeichnis gratis und franko.

## DR. WANDERS MALZEXTRAKTE

40 Jahre Erfolg.

- Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc. Fr. 1.40
- Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel . . . 1.40
- Mit glycerinphosphorsäuren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems . . . 2. —
- Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche . . . 1.50
- Mit Leberthran und Eigelb, verdauulichste und wohlgeschmeckendste Emulsion . . . 2.50
- Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen . . . 1.70
- Neu! Ovo-Maltine! Natürl. Kraftnahrung f. Nervöse, geistig u. körperl. Erschöpfte, Blutarme, Magenleidende etc. . . 1.75

### Dr. Wanders Malzucker und Malzbonbons

rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich. 677

## Auf Teilzahlung.

Herren-, Damen- und Zimmerwäsche.

Mechanische Lingeriefabrik, Postfach 12057, Zürich.

Nur gute Qualitäten und exakte Ausführung. — Reisende mit reichhaltigen Musterkollektionen überall sofort zu Diensten. Beste Referenzen. 133

## Ausverkauf. Restauflage!

„Die poetische Nationalliteratur der deutschen Schweiz.“ Musterstücke aus den Dichtungen der besten schweizer. Schriftsteller mit biogr. und krit. Einleitungen, vier Bände Grossoktav (2522 Seiten), die ersten drei Bände bearbeitet von Dr. Rob. Weber, der vierte von Prof. Dr. J. J. Hoegner, wird ausverkauft zum enorm billigen Preise von nur 5 Fr. (früherer Ladenpreis 35 Fr.). Goldgepresste Leinwanddecken für alle 4 Bände zusammen Fr. 1.20. Ein wirkliches Nationalwerk, die Zierde jeder Bibliothek wird hier den Herren Lehrern, Schulbibliotheken, Instituten und Seminarien zu sehr vorteilhaften Preisen angeboten. Man bestelle gef. bei

B. Vogel, Kasino in Zollikon bei Zürich.

Nur noch kurze Zeit.

On demande pour un in-  
stitut de jeunes gens, près  
Lausanne, un 147

**Professeur expérimenté**  
interne, pour enseigner les  
mathématiques et les branches  
commerciales.

Adresser offres, copie de  
diplômes ou certificats et  
photographie, sous chiffres  
U 10751 L à l'agence de  
publicité **Haasenstein et  
Vogler, Lausanne.**

Zum Unterricht in der Schweizer-  
geschichte sei bestens empfohlen:

**Geschichte der Schweiz**  
für Mittelschulen.

Von **Dr. Rudolf Luginbühl**,  
Dozent für Geschichte an der Uni-  
versität Basel.

Mit einer farbigen Wappentafel  
nach den endgültig festgesetzten,  
im Landesmuseum in Zürich auf-  
bewahrten Wappen.

178 Seiten in solide Leinwand  
gebunden.

Preis Fr. 2.25.

Das klar und anregend ge-  
schriebene und hübsch ausge-  
stattete Buch ist u. a. im Ge-  
brauch in den Sekundarschulen  
Basel-Stadt, Baselland, Appen-  
zell a. Rh., Schaffhausen und  
Glarus.

Sowie vom gleichen Verfasser:

**Weltgeschichte**  
für Sekundar-, Bezirks- und  
Realschulen

in methodischer Anordnung.  
3. Auflage.

221 Seiten mit 25 Illustrationen  
und 6 Karten.

Preis 3 Fr.

Wird u. a. in den Sekundar-  
schulen von Basel-Stadt u. -Land,  
Aargau, Graubünden, St. Gallen,  
Schaffhausen und Glarus ge-  
braucht.

Exemplare beider  
Werke stehen auf Wunsch zur  
Ansicht zur Verfügung. 838

**Helbing & Lichtenhahn**,  
Verlagsbuchhandlung, Basel.

Dr. Scarpatettis  
**'Elchina'**  
vorzüglichstes  
**Stärkungsmittel**  
bei  
**Nervenschwäche, Neu-  
rasthenie, allgemeine  
Schwäche**  
für Rekonvaleszenten,  
Erwachsene u. Kinder.  
In Flac. à Fr. 2.50 in den  
Apotheken oder direkt  
von 148  
**Hausmanns  
Hecht-Apotheke  
St. Gallen.**



Gewerbtreibende jeder Art, Be-  
amte, Vereine, welche bis jetzt die  
Anschaffung einer Kopierpresse unter-  
lassen, weil solche viel zu teuer, zu  
schwerfällig und raumerforderlich  
waren, bestellen nun **sofort** die  
**neue, gesetzlich geschützte  
Hand-Kopierpresse  
= „Fix“, =**  
welche äusserst solid, einfach zu handhaben und zudem sehr billig ist. 157  
Preis **nur Fr. 7.50.** (Mit Kopierbuch, Lösch- und Ölblättern Fr. 9.50.)  
Wiederverkäufer allerorts gesucht.  
Generalvertrieb für die Schweiz: **Jakob Kessler, Bühler bei St. Gallen.**

Agentur und Dépôt 185  
**der Schweizerischen Turngerätefabrik**  
Vollständige Ausrüstungen von  
**Turnhallen und  
Turnplätzen**  
nach den  
neuesten  
Systemen  
Lieferung  
zweckmässiger  
u. solider Turngeräte  
für Schulen, Vereine u.  
Private. **Zimmerturnapparate**  
als: verstellbare Schaukelrecke  
und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen,  
und insbesondere die an der Landes-  
ausstellung prämierten **Gummistränge** (Syst.  
Trachsler), ausgiebigster und allseitigster Turn-  
apparat für rationelle **Zimmergymnastik** beider  
Geschlechter.

**Hch. Wäffler, Turnlehrer, Aarau**

In meinem Verlage ist soeben erschienen und von **jeder** Buch-  
handlung, sowie direkt von mir zu beziehen:

**Materialien**

für den  
**Unterricht in der gewerblichen  
Buchführung.**

Für die Hand der Schüler zusammengestellt

von

**Conrad Schmid**,

Lehrer an der Sekundarschule und gewerblichen Fortbildungsschule  
in Chur.

90 Seiten 80.

Preis: **kartoniert 90 Cts.**

Über den Zweck dieses Büchleins äussert sich der Verfasser  
folgendermassen: 105

„Jeder Lehrer der Buchführung an gewerblichen Fortbildungs-  
schulen, der seine Schüler möglichst selbständig will arbeiten lassen,  
hat erfahren, wie sehr der Umstand, dass die Mehrzahl hinsichtlich  
der Preise von Maschinen, Werkzeugen, die sie täglich vor sich sehen  
und brauchen, Rohmaterialien usw. vollständige Unkenntnis an den  
Tag legen, den Unterricht erschwert.“

Dem Bestreben, diesem Übelstande einigermassen abzuhelfen, ver-  
dankt das vorliegende Büchlein seine Entstehung. Es ist also unmittel-  
bar aus der Praxis herausgewachsen und will diese erleichtern. Vor-  
läufig sind es freilich erst etwas über 20 Berufs-Arten, die berück-  
sichtigt wurden, aber immerhin die, welche in so ziemlich allen Fort-  
bildungsschulen am zahlreichsten und häufigsten vertreten sind. So-  
dann sind manche darunter, die leicht auch für andere Gewerbe Material  
liefern dürften, so z. B. die Schreinerei für den Glaser, Zimmermann,  
die Schuhmacherei für den Gerber, die Flaschnerei für den Kupfer-  
schmied usw.“

Von

**Theodor Wiget**

**Die formalen Stufen des Unterrichts**

Eine Einführung in die Schriften Zillers

ist soeben die **achte** Auflage erschienen, 117 Seiten gr. 80,  
Preis brosch. Fr. 2.20, geb. Fr. 2.80.

Beide Schriften werden zur Anschaffung höflich empfohlen von

**Jul. Rich, Verlagsbuchhandlung, Chur.**

**Verkaufe:**

Zum **Fabrikpreise** ein  
neues, elegantes und starkes

**Tourenrad.**

**A. Walder, Lehrer,**  
158 **Wädenswil.** (O F 503)

**Jünglings-Pension**

(H2578N) **Franz. Sprache.** 106

**Vaucher, Lehrer, Verrières.**

**Zu verkaufen:**

1 Ex. **Meyers grosses Lexikon**,  
5. Aufl., 21 Bände, sehr gut  
erhalten, 100 Fr.

1 Ex. **Andrées grosser Atlas**,  
4. Aufl., geb., sehr schönes  
Ex., 20 Fr.

Für Lehrer und Geistliche etc.  
günstige Gelegenheit. Gef An-  
meldungen unter Chiffre O L 114  
befördert die Expedition dieses  
Blattes. 114

Ein junger Mann sucht für  
3 bis 4 Monate Pension in  
einer Lehrersfamilie, wo er  
Gelegenheit hätte, sich schrift-  
lich u. mündlich in der deut-  
schen Sprache zu üben. —  
Offerten befördert Fr. Steiner,  
Lehrer am Progymnasium in  
Delsberg. 115

Als praktisches Hilfsmittel beim  
Einüben und bei der Repetition der  
Verbalformen wird empfohlen und ist  
bereits in vielen Schulen eingeführt:

**Französische**

**Konjugations-Tabelle**

von **S. Wild**, Reallehrer in Basel.  
3. Auflage. Preis 75 Cts.

Alle regelmässigen und unregel-  
mässigen Verben auf einem Blatte —  
mit Schutztasche. Bestellungen sind zu  
richten an (O 2310 B) 75

**Sam. Wild in Arlesheim.**

**Stelle gesucht.**

Eine **Tochter**, die die  
Frauenarbeitschule St. Gallen  
besucht hat und das Arbeits-  
lehrerinnenpatent besitzt, sucht  
passende Stelle. Auskunft er-  
teilt (O F 504) 159  
**Kessler, Schulinspektor,**  
**Müllheim.**

**Theater-Bühnen,**

**Vereinsfahrten,**

effektiv und solid liefert in  
kürzester Zeit (O F 164) 56  
**Fr. Soom, Maler, Burgdorf.**

**Zu verkaufen:**

Schönes ungebrauchtes Re-  
lief des Kantons St. Gallen.  
Sich zu wenden an Dr. A.  
Hüppi, z. Z. Metzgerei Hüppi,  
Oberuzwil (St. Gallen). 153



**Blätter-Verlag Zürich**

von **E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V**

Herstellung und Vertrieb von  
„Hilfsblätter für den Unterricht“,  
die des Lehrers Arbeit erleich-  
tern und die Schüler zur Selbst-  
tätigkeit anspornen. 740

**Variierte Aufgabenblätter**  
(zur Verhinderung des „Abguckens“)  
a) fürs Kopfrechnen per Blatt 1/2 Rp.  
b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt  
1 Rp. Probensendung (80 Blätter) à  
60 Rp.

**Geograph. Skizzenblätter**  
(Schweiz, angrenzende Gebiete, euro-  
päische Staaten, Erdteile) per Blatt  
1 1/2 Rp. Probensendung (32 Blätter  
mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

**Literatur**

über den

**Simplon:**

Europäische Wanderbilder Nr. 94/95:

**Brig**

und der **Simplon**

von **F. O. Wolf**.

Mit 16 Illustrationen und einer  
Karte. 1 Fr.

Volksatlas der Schweiz, Blatt 22:

**Sierre-Brig**

1 Fr.

Zu beziehen durch alle  
Buchhandlungen.

**Restaurant Franziskaner**

Niederdorf 1, vis-à-vis vom Naphtaly.

**Mittag- und Nachtessen à 1 Fr.**  
je Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse

**Mittagessen à Fr. 1.50**

3 Fleisch, 3 Gemüse und Dessert. 245

**Echtes Pilsener- und Münchenerbier.**

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Der Besitzer: **A. Ribi-Widmer.**